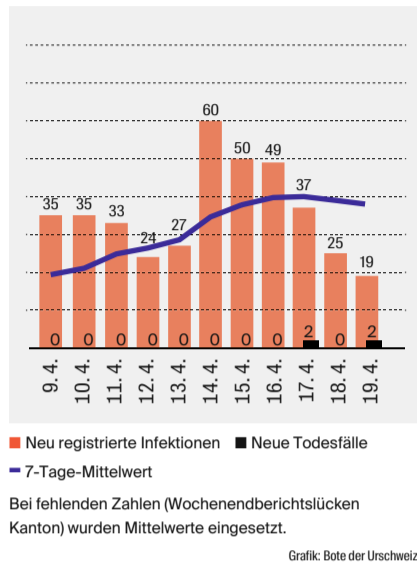


Coronavirus-Statistik Kanton Schwyz

Stand: 19. April 2021
 10 678 gemeldete Fälle (kumuliert)
 221 Tote (kumuliert)
 10 050 Geheilte (kumuliert)
 407 aktuell Infizierte



Schwyz

Stimme und Stille

Heute Abend findet in der Pfarrkirche Schwyz wieder das monatliche ökumenische Abendgebet mit Musik aus Taizé statt. Die schlichte Feier, die mit wenigen Worten, vielen meditativen Melodien und Stille alle, besonders aber auch junge Menschen ansprechen möchte, beginnt um 19.30 Uhr. (pd)

Ingenbohl-Brunnen

Englischkurs bei Pro Senectute

Pro Senectute Innerschwyz startet ab dem 26. April speziell für Senioren den Englischkurs «Let's Talk». In diesem Kurs liegt das Hauptaugenmerk bei der mündlichen Anwendung. Sie können einfache Fragen beantworten, kennen die englischen Wörter von einfachen Gegenständen und wollen Ihre Sprachkenntnisse aktiv erweitern. Anmeldeabschluss ist der 22. April. Genauere Informationen und Anmeldung von 8 bis 11.30 Uhr unter Telefon 041 825 13 83 oder www.sz.prosenectute.ch. (pd)

Steinen

Seniorenwanderung

Am Donnerstag, 22. April, wandern wir im Freiamt. Unsere leichte Wanderung startet in Mühlau und endet nach dreieinhalb Stunden Wanderzeit in Rotkreuz. Treffpunkt ist um 8.15 Uhr beim Bahnhof Steinen. Wir verpflegen uns aus dem Rucksack. Die BAG-Richtlinien werden eingehalten. Anmeldung per Telefon bis am Mittwoch um 14 Uhr bei Martin Kaufmann unter Telefon 079 223 19 87.

Seniorenwandergruppe Steinen (Pro Senectute)

Steinerberg

Obligatorisch-Schiessen

Morgen Mittwoch, 21. April, kann von 18 bis 19.30 Uhr das Obligatorische geschossen werden.

SG Steinerberg

Witz des Tages

Das Ehepaar Meier hat sich zur Silberhochzeit einen lang gehegten Traum erfüllt: Es macht eine Seereise! Schon nach einigen Stunden wird es Herrn Meier furchtbar übel. Wie ein nasses Handtuch hängt er über der Reling. Fürsorglich fragt ein vorbeikommender Steward: «Soll ich Ihnen das Essen in der Kabine servieren?» «Um Himmels willen, bloss nicht!», stöhnt Herr Meier. «Sparen Sie sich die Mühe und werfen Sie es direkt über Bord!»



Kein übler Arbeitsplatz: Über diesen Ausblick können sich die Mitarbeiterinnen der Stoosbahnen jeweils bei der täglichen Kontrolle unter dem Wagen der steilsten Standseilbahn der Welt freuen. Das Foto entstand im Frühling 2020, der Ausblick sei aber immer der gleiche, schreibt «Bote»-Leserin Sabrina Spielmann dazu. (Foto: S. Spielmann)

Leserbild: Sabrina Spielmann, Steinen

LESERBRIEFE

Bauen auf der grünen Wiese

Zur Immobilienstrategie

Zwei vermeintlich verschiedene Themen geben im Talkessel Schwyz zu reden: die Kantonsschule Innerschwyz (KSI) und die Immobilienstrategie der Regierung. Ich glaube, dass diese beiden Angelegenheiten enger zusammenhängen, als man auf den ersten Blick denkt. Im Bericht zur Vernehmlassungsvorlage der Teilrevision des Mittelschulgesetzes schlägt die Regierung vor, eine neue Kantonsschule Innerschwyz in den Räumlichkeiten des Kollegis Schwyz aufzubauen. Das Gymnasium soll für 600 Schülerinnen und Schüler ausgelegt sein, erwartet wird in den nächsten Jahren aber ein Wachstum. Mit anderen Worten: Es ginge nicht lange, bis dass die neue KSI an einem einzigen Standort aus allen Nähten platzen würde. Was zur Folge hätte, dass sich die Schule innerhalb des Gebäudes ausdehnt und es dafür für die Verwaltung weniger Platz hat.

Das wiederum wäre ein Steilpass für ein neues Verwaltungsgebäude. Wo? Im Kaltbach, ausserhalb des Dorfes Schwyz, mitten auf der grünen Wiese mit Vernichtung von wertvol-

lem Kulturland. Ausgerechnet die kantonale Verwaltung soll an die mit dem ÖV nicht gut erschlossene Peripherie ziehen. Dadurch wird das Alltagsleben im Dorfkern von Schwyz ausgehöhlt, die Gastronomie und der Detailhandel verlieren ein bedeutendes Kundensegment.

Gleichzeitig ist noch überhaupt nicht klar, was mit dem alten AHV-Gebäude an der Bahnhofstrasse passieren soll. Ein Geisterhaus? Ich bin klar der Meinung, dass die Verwaltung im gut erschlossenen Zentrum des Hauptortes bleiben soll. Hat es in einem Neubau für die Verwaltung zu wenig Platz, gäbe es immer noch das brachliegende und mit dem ÖV bestens erschlossene Zeughausareal in Seewen.

Zurück zur Kantonsschule Innerschwyz: Mit der Zusammenlegung der beiden Gymnasien an einem Standort (beziehungsweise im Kollegi) würde das Theresianum Ingenbohl auf einen Schlag leer stehen. Das sind 28 000 Quadratmeter Fläche. Die daraus resultierenden hohen Kosten und bedeutenden Ertragsausfälle müsste allein das Kloster verkraften, welches über Generationen wertvolle

Dienste im Bildungswesen geleistet hat. Das geht nicht: Die Regierung darf sich hier nicht einfach aus der Verantwortung stehlen.

Die Mittelschul- wie auch die Hochbaustrategie der Regierung überzeugen mich nicht. Für eine sinnvolle, langfristige Entwicklung des Talkessels muss mit den Standortgemeinden Schwyz und Ingenbohl über die Bücher gegangen werden.

Irene Huwyler Gwerder, Kantonsrätin CVP, Rickenbach

Ihr Leserbrief

Der «Bote der Urschweiz» versteht sich als Forums-Zeitung, die den verschiedenen Meinungen und Ansichten zur Verfügung steht. Trotzdem gelten aber auch für Leserbriefe einige Regeln.

Ihr Leserbrief muss mit Name, Vorname, genauer Adresse und Telefonnummer versehen sein, damit uns die Urheberschaft zweifelsfrei bekannt ist und Rückfragen möglich sind.

Diese Anlässe wurden abgesagt

Kanton Die Generalversammlung und das Helferessen der Morschacher Fasnacht vom Freitag, 23. April, im Haus Vinzenz Pallotti, Morschach, müssen erneut verschoben werden. Neues Datum: Freitag, 22. Oktober.

Hinweis

Abgesagte Anlässe senden Sie an redaktion@bote.ch.

Neue Bücher

April 2021

Kantonsbibliothek Die Kantonsbibliothek Schwyz in der Ital-Reding-Hofstatt (Rickenbachstrasse 24) macht auf folgende neuen beziehungsweise aktuellen Titel aufmerksam. (red)

Belletristik:

- Allende, Isabel: Was wir Frauen wollen. Suhrkamp, 2021.
- Dicker, Joël: Das Geheimnis von Zimmer 622. Roman. Piper, 2021.
- Götschi, Silvia: Auf der Schwarzen Liste des Himmels. Kriminalroman. Cameo Verlag, 2021.
- Imboden, Blanca: Paris. Ein Stanserhorn-Roman. Wörterseh Verlag, 2021.
- Wells, Benedict: Hard Land. Roman. Diogenes Verlag, 2021.
- Zeh, Juli: Über Menschen. Roman. Bucherhand Literaturverlag, 2021.

Sachbuch:

- Emcke, Carolin: Journal. Tagebuch in Zeiten der Pandemie. S. Fischer, 2021.
- Leeb, Julia: Menschlichkeit in Zeiten der Angst. Reportagen über die Kriegsgelände und Revolutionen unserer Welt. Suhrkamp, 2021.
- Lerchenmüller, Jessica: Buddha Bowls vegan. Über 50 gesunde und nachhaltige Rezepte. Edition Michael Fischer, 2021.
- Scobie, Omid: Auf der Suche nach Freiheit. Harry und Meghan. Mvg Verlag, 2021.
- Shubin, Neil: Die Geschichte des Lebens. Vier Milliarden Jahre Evolution entschlüsselt. S. Fischer, 2021.
- Simon, Daniel: Leichte Alpentrails für Mountainbiker. Klasing, 2021.

Hinweis

Die Kantonsbibliothek Schwyz an der Rickenbachstrasse 24 ist zu folgenden Zeiten geöffnet: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, 14 bis 18 Uhr; Mittwoch, 14 bis 20 Uhr; Samstag, 9 bis 16 Uhr.

Internet: www.sz.ch/kantonsbibliothek

IMPRESSUM

Bote

unabhängige Schwyz Lokal- und Regionalzeitung
 53. Jahrgang. Total verbreitete Auflage: 17 031 Exemplare, davon verkauft 15 105 Exemplare. WEMF begl. 1. September 2020
 Herausgeber: Hugo Triner
 Verlag: Bote der Urschweiz AG, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz
 Telefon Abonnements 041 819 08 09
 Telefon Inserate/Anzeigen 041 819 08 08
 Telefon Redaktion 041 819 08 11
 Internetadresse: www.bote.ch, abo@bote.ch
 Postcheck: 60-69-5
 Redaktion: Jürg Auf der Maur (adm), Chefredaktor; Christoph Clavadetscher (cc), Redaktionsleiter; Robert Betschart (rob), Sportchef; Geri Holdener (gh), Onlinechef; Nadine Annen (nad), Nicole Auf der Maur-Stössel (nic), Silvia Camenzind (sc), Erhard Gick (eg), Edith Meyer Fernandes (em), Anja Schelbert (anj), Andreas Seeholzer (see), Franz Steinegger (ste), Ruggero Vercellone (one), Jasmin Reichlin (jar), Praktikantin.
 Redaktionelle Mitarbeiter: Christian Ballat (cjb), Thomas Bucheli (busch) Josias Clavadetscher (cj), Ernst Immoos (ie), Laura Inderbitzin (lai), Christoph Jud (chrj), Melanie Schnider (mej), Priska Lagler (pl), Simon Zumbach (sz), Lea Langenegger (la), Petra Imsand (ip)
 Schmiedgasse 7, Tel. 041 819 08 11, redaktion@bote.ch, sport@bote.ch
 Verlagsleitung: Martin Schmidig
 Abonnementspreise: Fr. 171.- (6 Monate), Fr. 329.- (12 Monate) (inkl. Mwst); Rest auf Anfrage, abo@bote.ch

Rabenaus - Wundersame Erlebnisse

